

# Kaderathleten des Leistungszentrums Hoch-Ybrig feierten Erfolge

**Mitglieder des regionalen Leistungszentrums Hoch-Ybrig stellen sich in zahlreichen Wettbewerben und versuchen, den Sprung in die nächsten Leistungsklassen zu schaffen. Aus der Region kämpfen mit Andrea Dettling und Cornel Züger zwei Athleten aus der regionalen Kaderschmiede um Weltcuppunkte.**

Von Maximilian Barth

**Ski alpin.** – Nach langen Vorbereitungsmonaten stehen die Aktiven des regionalen Leistungszentrums Hoch-Ybrig, welches das Kader des Zürcher Skiverbandes repräsentiert, mitten in der Saison. Zur Zufriedenheit von Cheftrainer Willi Dettling stellen sich seine Schützlinge den Herausforderungen und machen auf dem Weg nach möglichst tiefen FIS-Punkten (je geringer der Rückstand auf den Sieger, desto weniger Maluspunkte) deutliche Fortschritte, was zwangsläufig zu besseren Startnummern führt. Allerdings ist dieses Streben keine Einbahnstrasse, und manche(r) muss seinen Nerven oder der körperlichen Konstitution Tribut zollen.

**Wendy Holdener mit Konstanz**

Die Unteribergerin Wendy Holdener, die bei den Europacuprennen in St. Moritz auf den 13. Rang fuhr, schaffte nach einer glänzenden Vorsaison den Sprung in das nationale C-Kader, dem auch ihr Bruder Kevin angehört. Beide durchliefen die Grundausbildung in ihrem Verein SC Drusberg, ehe sie unter die Fittiche des Trainerteams um Willi Dettling kamen. Für die 1993 geborene Unteribergerin gestaltet sich die Saison bislang äusserst erfolgreich, und sie gilt als Beste ihres Jahrgangs. Durch regelmässig hervorragende Platzierungen ist sie im Super G inzwischen unter den besten 150 Fahrerinnen weltweit



Die Unteribergerin Wendy Holdener durfte sich die silberne SM-Medaille umhängen lassen.

Bild Maximilian Barth

angelangt. Aber auch in der Abfahrt ist sie mit Platz 163 bereits auf bestem Weg an die Weltspitze. Gleiches strebt ihr 1990 geborener Bruder Kevin an, der sich mehrmals in der Woche den Konkurrenten stellt und nebenbei auch seine Ausbildung an der Sportschule Davos vorantreibt.

**Mitglieder LZ Engelberg**

Mit der Altendörflerin Jolanda Keller, dem Einsiedler Quirin Schnüriger und dem aus Hausen am Albis stammenden Sven Hintermann haben drei Athleten den Sprung aus der regionalen Förderung in die nationale geschafft. Oftmals geht Jolanda Keller mit Wendy Holdener zu Rennen und kann ebenfalls mit respektablen Ergebnissen aufwarten. Zuletzt fuhr sie in Zinal in zwei Super G sehr erfolgreich und punktete mit 54 beziehungsweise 47 Zählern äusserst

erfreulich, was sie bereits unter die besten 300 der Welt katapultierte. Im Kampf gegen Mitstreiter und Altersgenossen stellen sich auch die beiden Burschen aus der Region und kämpfen intensiv an ihrem Ziel um den Aufstieg in das Swiss-Ski-Kader.

**Basis wird in der Region gelegt**

Seit sich die Skiclubs aus Altendorf, Einsiedeln, Feusisberg, Galgenen, Oberiberg, Siebnen, Unteriberg und Wägital vor Jahren zum Ski Schwyz Leistungszentrum Hoch-Ybrig zusammenschlossen und einige Jahre später auch noch den Skiclub Richterswil-Samstagern aufnahmen, konnte die Idee einer breiten Förderung des Rennsports innerhalb des Zürcher Skiverbandes forciert werden. Derzeit sind elf Jugendliche Mitglieder im Juniorenkader und deren 13 Bestandteil des JO-Teams. Aus der

«alten» Garde (1990) ist Astrid Schnyder vom SC Wägital weiterhin am Start und konnte in Lenk beim Sieg von Nadia Styger zuletzt im Riesenslalom weiter Boden gut machen. Begleitet wird sie meistens von der Oberibergerin Alexandra Fässler, die derzeit den Spagat zwischen Ausbildung und Rennsport zu bewältigen hat. Einen Höhepunkt erlebte Michi Rudin von der RGZO in der vorletzten Woche, als er in einem Europacuprennen die Laubhornstrecke bewältigen durfte. Viele internationale Weltcupstars nutzen diese Trainingsmöglichkeit, und so konnte sich der Gutenswiler doch immerhin 71 Punkte auf seinem Konto reservieren. Zur Zufriedenheit des Trainerteams schnitten Tobias Fritsche (Einsiedeln), Urs Kryenbühl (Unteriberg), Tino Lüthi (Hausen am Albis), Dario und Marco Peruzzo

(Altendorf) und Marco Studer (Hausen am Albis) bei internationalen Wettbewerben in Bürchen (VS) anlässlich zweier Slalomrennen ab. Auch wenn der eine oder andere seinem Ehrgeiz Tribut zollen musste, war der mitgereiste Betreuer Urs Peruzzo mit den gezeigten Leistungen sehr zufrieden.

**JO glänzt regelmässig**

Äusserst stark präsentieren sich auch die Jüngsten im Kader, die Jo-ler. Neben den Erfolgen in der Region glänzen die Knaben und Mädchen regelmässig bei interregionalen Vergleichen mit Altersgenossen aus der Schweiz. Ob Lara Zürcher, Stella Fronzaroli, Lucien Barandun (SC Feusisberg), Daniel Gerber, Niels Hintermann, Robin Huber, Lisa Meier (SC Hausen am Albis), Fiona und Fabienne Kälin beziehungsweise Samira Schnüriger (SC Einsiedeln), Gregory Rohrer (SC Oberiberg), Claudia Rusterholz (SC Richterswil-Samstagern) oder Nicola Züger (SC Wägital) – alle trainieren unter dem JO verantwortlichen Heli Kreuzer (Wald), um kontinuierlich den Weg nach oben zu schaffen und letztlich wie Andrea Dettling der höchsten Leistungsklasse anzugehören.

Wie schwierig dieser Weg ist, zeigt ein Blick auf die «Ahnengalerie» des Leistungszentrums, in der vor Jahren verheissungsvolle Namen geführt wurden, die sich aber aus unterschiedlichen Gründen vom Leistungssport verabschiedet haben oder auch mussten. Ohne den Einsatz vieler freiwilliger Helfer und Sponsoren wären allerdings Weltcup-erfolge nicht zu erreichen, und so darf man gespannt sein, wem aus dem regionalen Leistungszentrum Hoch-Ybrig als nächstes der Sprung in die höheren Leistungsregionen gelingt. Die Voraussetzungen dürften nirgends so gut sein wie in unserer Region, was selbst ausgewiesene Fachleute wie der TV Co-Kommentator Michael Bont unlängst bestätigte.

## Giganten der Quartierstrasse in Freienbach

**Auch im Jahr 2010 finden in Freienbach wieder die traditionellen Mittwochabend-Rennen im Schwerzi-Quartier statt. Ein neues OK garantiert die Fortsetzung des beliebten Anlasses.**

Von Bruno Fuchslin

**Rad.** – 30 Jahre tat Richard Kälin mit, wenn es um die Organisation der Mittwochabend-Rennen im Freienbacher Schwerzi-Quartier ging. Nun schon 70-jährig, möchte Kälin von der Front zurücktreten und nimmt im OK den Posten als Festwirtschaftschef ein.

**Neues OK gebildet**

Das Organisationskomitee wurde neu konstituiert und garantiert die Fortsetzung des beliebten Radsportanlasses. Der VMC Bäch nimmt durch das Vorbereitungsrennen ein paar Franken in seine Vereinskasse ein; dies primär dank Sponsorengeldern und der Festwirtschaft.

Gross geändert wird am jahrelang Bewährten nicht: Die Kategorie A (Elite) fährt ihr separates Rennen (Start jeweils 19.30 Uhr), während die Kategorie B (Anfänger), F (Frauen) und V (Veteranen) ihrerseits jeweils um 18.45 Uhr zusammen den flachen 1-km-Parcours wort-



Rasant um die Kurve: Die Mittwochabend-Rennen versprechen interessanten Radsport und gemütliche Stunden in der Festwirtschaft.

Bild Alois Kälin

wörtlich mehrfach unter die Räder nehmen.

**Eine ideale Vorbereitung**

Dass die Veranstaltung im Jahr 2010 schon ihre 31. Auflage erfährt, ist primär auf deren Qualität zurückzuführen. «Alles, was in der Region in Sachen Radfahren Rang und Namen hat, kommt an die Mittwochabend-Rennen», weiss der neue Presseverantwortliche Andreas Vetsch aus

Pfäffikon. «Die Veranstaltung ist für die Elitefahrer eine ideale Vorbereitung auf die neue Saison.» So nahmen beispielsweise in den letzten Jahren mit Giuseppe Atzeni und Marcel Wildhaber zwei bekannte Radgrössen teil.

**Konstante Teilnehmerzahlen**

Erfreulich, dass die Mittwochabend-Rennen einen harten Kern an Teilnehmern aufweisen und die Prognose dahin geht, dass diese Konstante

gehalten werden kann. Auch dieses Jahr finden neun Rennen statt; wer zwei Drittel davon absolviert, findet Aufnahme in die Rangliste. Es ist aber auch möglich, nur einzelne Rennen zu fahren, was namentlich den Freizeitsportlern entgegen kommt.

**Renndaten 2010**

jeweils mittwochs

24. April, 21. April, 28. April, 5. Mai, 12. Mai, 19. Mai, 26. Mai, 9. Juni und 16. Juni

### SPORTKALENDER

von Freitag, 22., bis Donnerstag, 28. Januar

### FUSSBALL

**FC Tuggen**

Samstag, 23. Januar  
Hallenturnier in Bazenhaid  
Spielzeiten siehe Textteil Seite 12

### UNIHOCCY

**Red Devils March-Höfe**

Sonntag, 24. Januar  
NLB: 18 Uhr, RSA Sargans  
UHC Sarganserland – Red Devils

### REKLAME



**KNUCHEL & KAHL**

INTERIEUR SA

Rämistrasse 17 • 8001 Zürich

Tel. 044 252 53 53

info@knuchel-kahl.ch